

Beschlussvorlage

Bitte Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO beachten!

Zu TOP-Nr.:

Vorlage Nr.: 02/012/II/065/2026

Amt:	Finanzabteilung	Datum:	22.05.2026/EA
Sachbearbeiter:	Alexander Engel	AZ:	

Stadt Annweiler am Trifels

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Termin	Behandlung	Status
1	Stadtrat Annweiler am Trifels	27.05.2026	Entscheidung	öffentlich

Gegenstand der Vorlage

Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Forsteinrichtung 2027-2037

Sachverhalt:

Laut § 7 Abs. 2 Landeswaldgesetz Rheinland-Pfalz (LWaldG) sind für Körperschaftswald über 50 ha reduzierter Holzbodenfläche Betriebs- und Wirtschaftspläne aufzustellen. In den Betriebsplänen (Forsteinrichtungswerk) sind für einen zehnjährigen Planungszeitraum die Maßnahmen festzulegen, die zur Erreichung der Betriebsziele und zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Forstwirtschaft sowie der Nachhaltigkeit und Umweltvorsorge notwendig sind.

Nachdem der Planungszeitraum des letzten Forsteinrichtungswerks im Jahr 2027 endet, muss dieses wieder neu aufgestellt werden.

Nach § 7 Abs. 3 LWaldG werden die Betriebspläne nach Wahl der Waldbesitzenden entweder durch das Land oder durch private Sachkundige aufgestellt. Die Aufstellung durch das Land erfolgt für den Körperschaftswald kostenfrei. Bei Aufstellung durch private Sachkundige übernimmt das Land die zuwendungsfähigen und nachgewiesenen Kosten der Körperschaft in voller Höhe.

In einem ersten Schritt müsste die Stadt den Beschluss fassen, das Forsteinrichtungswerke 2027-2037 zu erneuern und ob dies vom Land oder von einem privaten Sachkundigen durchgeführt werden soll.

Bei der Beauftragung eines privaten Sachkundigen ist ein entsprechendes Vergabeverfahren durchzuführen.

Beschlussvorschlag Ausschuss:

Beschlussvorschlag Rat:

Der Stadtrat beschließt mit ____ Ja-Stimmen, ____ Nein-Stimmen und ____ Enthaltungen die Erneuerung der Forsteinrichtung 2027-2037. Diese soll soweit die entsprechenden Kapazitäten vorhanden sind, durch das Land Rheinland-Pfalz erfolgen, alternativ soll nach einem entsprechenden Vergabeverfahren ein privater Sachkundiger damit beauftragt werden.

Anlagen:

Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.